

RotFuchs zieht erfolgreiche Bilanz

Berlin. Am Sonnabend fand in Berlin die sechste Mitgliederversammlung des »RotFuchs«-Fördervereins e. V. statt. Die mehr als 30 Regionalgruppen umfassende Bildungsvereinigung gibt die seit 1998 monatlich erscheinende Zeitschrift RotFuchs heraus, die sich als »Tribüne für Kommunisten und Sozialisten in Deutschland« versteht. Der im Amt bestätigte Vorsitzende Rolf Berthold zog eine erfolgreiche Bilanz der Vereinsarbeit. In einem leidenschaftlichen Beitrag beschwor der Sohn des von den Faschisten ermordeten Widerstandskämpfers Albert Kuntz, Leo Kuntz, die Standhaftigkeit von Kommunisten. jW-Geschäftsführer Dietmar Koschmieder bedankte sich für die großzügige und tatkräftige Solidarität nach den Boykottaufrufen gegen die Tageszeitung. Die etwa 150 Anwesenden verabschiedeten eine Zielstellung unter dem Titel »Einigung - mit dem Ziel der Vereinigung«.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/172954.rotfuchs-zieht-erfolgreiche-bilanz.html>